

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 288.

Dienstag den 8. December

1868.

(Eingelandt.)

Der geehrte Verfasser des „Eingelandt“ in Nr. 286 des Tageblattes fühlt sich durch die jetzige Jahreszeit und einen Blick auf unsere „Bürgersteige“ veranlaßt, den durchaus angemessenen und guten Rath zu geben, in Zukunft „den freien Bewegungen eines Theils unserer Jugend nicht zu viel Raum zu geben.“ Im Anschluß hieran möchten wir auf eine andere „freie Bewegung“ aufmerksam machen, die es, auch zu jeder andern Jahreszeit, unter Umständen rein unmöglich macht, die von Tag zu Tag sich mehrenden „Bürgersteige“ in rechter Weise zu benutzen. Wir meinen die durchaus freie, aber sehr unangenehme Bewegung des Regenwassers laus den unzähligen Dachrinnen über die „Bürgersteige“ hin. Könnte man diese „freie Bewegung“, welche uns im buchstäblichen Sinne des Wortes aus dem Regen unter die Traufe bringt — man gehe nur auf den „Bürgersteigen“ der gr. Steinstraße, Schmeerstraße, Rannischen Straße —, einfach dadurch beseitigen, daß man das Ende der Dachrinnen nicht einen oder einen halben Fuß über, sondern immer unter dem „Bürgersteige“ anbringt? — Wer aber wird das übernehmen? — Kommt Zeit, kommt — Regen!

Bekanntmachung.

In Gemäßheit des §. 8 des Gesetzes vom 23. December v. Js., betreffend die Abhülfe des bei den Regierungsbezirken Königsberg und Gumbinnen herrschenden Nothstandes (Ges.-Samm. S. 1929), wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß am 30. v. Mts. 2,228,000 Thlr. Darlehnskassenscheine sich in Umlauf befinden haben.
Berlin, den 1. December 1868. Der Finanz-Minister v. d. Heydt.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeige.

Zu Glaucha: Mittwoch den 9. December Vormittags 10 Uhr Beichte und Communion Herr Pastor Seiler.

Nachrichten aus Halle.

Das Jahr 1868 bleibt bis zu Ende reich an eigenthümlichen meteorologischen Erscheinungen. Nachdem wir bereits recht empfindliche kalte Tage gehabt haben, stieg in der letzten Woche die Temperatur wieder bis zu einer für den December ungewöhnliche Höhe. In der Nacht vom 5. zum 6. December hatten wir bis gegen 12 Grad Wärme; gegen Mitternacht trat dann ein heftiger Sturm aus Westen ein, und zwischen 12 $\frac{1}{2}$ bis 1 $\frac{1}{2}$ Uhr zog ein überaus heftiges Gewitter von Nordwest nach Südost dicht an der Stadt vorüber.

Laubstummeln-Anstalt.

Dienstag den 8. December Nachmittags 2 Uhr findet die öffentliche Verloosung unter Mitwirkung eines Deputirten der Polizeiverwaltung im Anstaltslocale statt. Die geehrten Loosinhaber werden dazu ergebenst eingeladen. Die Empfangnahme der Gewinne geschieht nicht am Verloosungstage, sondern erst Donnerstag den 10. December und die 2 folgen-

den Tage von früh 10 bis Nachmittags 4 Uhr. Bei Herrn Kaufmann Ritzing, Schmeerstraße Nr. 43, wird ein Verzeichniß der Gewinnloose ausliegen.

Halle, den 4. December 1868.

Kloß.

Singakademie.

Dienstag Abends 6 Uhr Uebung im Saale des Volksschulgebäudes.
Der Vorstand.

Hallescher Turn-Verein.

Freitag den 11. December Abends 8 Uhr

Verammlung im Saale der „Tulpe.“

Tagesordnung: Geschäftliche Mittheilungen; Vortrag des Vorsitzenden: Uebergang über den Gletscherpaß des Col du Géant.

Der Zutritt ist Jedermann gestattet.

Vestalozzi-Verein „Halle und Umgegend.“

Zu der künftigen Donnerstag den 10. December c. Abends 8 Uhr im „Kronprinzen“ stattfindenden General-Verammlung werden die ordentlichen und Ehrenmitglieder gen. Vereins hierdurch ergebenst eingeladen. 1) Vorschläge zur Vertheilung; 2) Mittheilungen.

Halle, den 3. December 1868.

Der Vorstand.

Tagesplan.

Dienstag, den 8. December.

Geschäftsstunden der königl. und städt. Behörden in Halle.

Telegraphen-Amt: Tag und Nacht ununterbrochen im Betriebe. —
Postamt: 8 U. B. M. bis 8 U. M. (Sonntags 8—9 U. B. M. u. 5—8 U. M.) — Kreisgericht: 8 U. B. M. bis 1 U. M. u. 2—6 U. M. —
Ober-Bergamt: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M. — Passbüreau: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M. — Einwohnermeldeamt: für An- u. Abmeldung verzogener Personen 8—12 U. B. M.; für sonstige Geschäfte 2—6 U. M. —
Dienststunden sämtlicher Bureau-Beamten der Polizeiverwaltung u. sämtlicher Bureau der übrigen städtischen Behörden: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M.; (nur die Kassen sind für das Publikum Nachm. nur bis 4 U. geöffnet); die Inkassanten-Kasse: 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. M. — Steueramt: 8—12 U. B. M. u. 2—5 U. M. — R. Kreisasse: 8—12 U. B. M. u. 2—4 U. M. — Landratsamt: 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. M. —
Bank-Commandite: 8 $\frac{1}{2}$ —1 U. B. M. u. 3 $\frac{1}{2}$ —5 U. M. — Universität: Kassenstunden 9—12 U. B. M. (eincl. den letzten Tag jedes Monats.) Secretariat: 9—12 U. B. M.

Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 8 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm.

Sparlassen.

Städtische Sparkasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm. —
Sparkasse des Saalkreises (gr. Schlamn 10a), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm. —
Spar- u. Vorschuß-Verein (Rathhausgasse 18, 1 Tr.), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm. —
Hallescher Consum-Verein (gr. Märkerstraße 23), Kassenstunden 8—12 Uhr Vorm. und 2—6 Uhr Nachm. Baaren-Lager, nur für Mitglieder, von 6 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr Vormittags.

Marienbibliothek 2—3 Uhr Nachmittags.

Vereine.

Polytechnischer Verein („Tulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7—9 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends. —
Handwerkerbildungsverein (gr. Märkerstraße 21) 7 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr Abends. (Eingang: Kugelfläche) (Singen) —
Jünglings-Verein (Blauergasse 6) 8 Uhr Abends. —
Kaufmännischer Verein 8—10 Uhr Abends in „Schmidt's Hotel.“ (Freie Vorträge und Ballotage.)

Hallescher Lehrerverein 8 Uhr Abends im „Kronprinzen.“
Singschule, 6 Uhr Abends im „Volksschulgebäude.“

Liedertafel.

Volksliedertafel, Übungsstunde von 8—10 Uhr Abds. in den „drei Schwänen.“

Bäder.

Zabel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich
Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr
Alle Arten Bannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertag
Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Beobachtungen der königl. meteorolog. Station zu Halle.
6. December 1868.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dampf- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	330,79	3,45	79	9,0	SW	ziemlich heiter 4.
Mitt. 2	332,28	3,64	79	9,6	W	bedeckt 10.
Abd. 10	329,67	4,24	97	9,0	SW	bedeckt 10.
Mittel	330,91	3,78	85	9,2		trübe 8.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die auf der Moritzburg hieselbst vorhandenen
Kellerräume sollen anderweit meistbietend ver-
pachtet werden.

Es ist zu diesem Zweck Termin auf
den 8. December d. Js.

Vormittags 9 Uhr

im Bureau der unterzeichneten Verwaltung, Gar-
nison-Lazareth Zimmer Nr. 18 — woselbst auch
die Bedingungen einzusehen sind — anberaumt
worden.

Halle, den 1. December 1868.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs nachbenannter Ver-
pflanzungs-Bedürfnisse, sowie Reinigungs- und
Erleuchtungs-Materialien für das hiesige Gar-
nison-Lazareth pro 1869, als:

Roggenbrot, Semmel, Zwieback und Weizen-
mehl, trockene und grüne Gemüse, Rind-,
Kalb-, Hammel- und Schweinefleisch, Colo-
nialwaaren, Bier, Wein, Butter, Eier und
Milch, Soda und Seife, Küßel, Talglichte etc.
soll im Wege der Submission öffentlich an den
Mindestfordernden vergeben werden.

Die desfalligen Forderungen und Gebote sind
bis zum 10. d. Mts. Vormittags 9 Uhr auf
unserem Bureau im Garnison-Lazareth, Stube
Nr. 18, versiegelt abzugeben, woselbst um diese
Stunde der Termin abgehalten werden wird.

Die Bedingungen können ebendasselbst eingese-
hen werden und sind von jedem Unternehmer zu
unterschreiben.

Halle, den 4. December 1868.

Königliche Lazareth-Commission.

Bekanntmachung.

Der für den Zeitraum vom 1. Januar bis
ult. December 1869 erforderliche Bedarf an
Brenn- und Erleuchtungs-Materialien für die
Garnison-Anstalten hieselbst soll im Wege der
Licitation vergeben werden. Hierzu ist ein Ter-
min am

12. December cr. Vormittags 10 Uhr
im Garnison-Lazareth Zimmer Nr. 18 anbe-
raumt, zu welchem Unternehmungslustige einge-
laden werden.

Die Bedingungen zu dieser Lieferung können
im genannten Lokale vorher eingesehen werden.

Halle, den 5. December 1868.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Ein Schwein, in's Haus zu schlachten, steht
zu verkaufen Oberglauchsa 31b.

Auction.

Freitag den 11. December Nachmittags 1 Uhr
sollen Scharngasse Nr. 6 verschiedene Möbel,
Sopha, Tische, Stühle, ein sehr guter polirter
Eckschrank mit Glashüren und andere Wirth-
schaftsachen gegen gleich baare Zahlung
verkauft werden.

Einige in gutem baulichen Zustande befindliche
Häuser sind unter sehr günstigen Bedingungen,
auch ohne Anzahlung, zu verkaufen. Alles Nä-
here erfahren nur Selbstkäufer

Töpferplan 1, parterre.

Achtung!

Gute mehrlreiche Zwiebel-Kartoffeln sind zu
verkaufen in Scheffeln und Mezen, a Scheffel
20 Gr., a Meze 15 Gr., morgen zu Dienstag
auf dem Kartoffelmarkt. Frau Kopp.

**Garderobehalter,
Schlüsselhalter,
Sandtuchhalter**

empfehlen **F. Weißer**, Barfüßerstraße 7.

!! Zur Beachtung !!

Die concessionirte Kunsthandlung
von

J. Hegmann in Frankfurt a/M.

versendet gegen Nachnahme oder Postein-
zahlung von Fr. 2 P. Ct. oder fl. 3¹/₂

25 prachtvolle Photographien

von Frauengruppen in reizender, maleri-
scher Stellung, darunter die interessantesten
Tableaux.

Cigarren-Abfall

in vorzüglicher Qualität à 4, 5 und 6 Gr. pro
Pfund offeriren **B. Schmidt & Co.,**
gr. Ulrichsstraße 37.

Wais in großen und kleinen Posten verkauft
billig **C. S. Barth**, Leipzigerstraße 40.

Neue Türk. Pfäumen, honigsüß,
à Lt. 2¹/₂ Gr., 13 Lt. 1 Gr., erhielt **Volke.**

Neue Wallnüsse und Sicil. Haselnüsse,
à Lt. 4 Gr., 8 Lt. 1 Gr., erhielt **Volke.**

Spickaale à St. 3, 4, 5 Gr. **Volke.**

Fette Kieler Sprotten erhielt **Volke.**

3 fette Schweine verkauft Hirtengasse 8.

Ein Schwein zu verkaufen

vor dem Geißthor 9.

Dienstag früh
frischen Seedorf,
fette Kieler Bücklinge,
frische Kieler Sprotten.
J. Kraum.

Das feinste Weizenmehl, a Meze
7 Gr. 6 Gr.,
Roggenmehl à 1/2 Scheffel 20 Gr.,
gutes Hausbackenbrot à Lt. 1 Gr., alles von
bekannter Güte, in der Mehlhandlung
alter Markt 35. **F. Menzel.**

Kanarienvogel, 40 Stück, gutschlagend, ohne
Fehler, verkauft Breitestraße 33.

Grünes und Taunzapfen verk. Unterberg 5.

Ein gutgearbeiteter Lehnstuhl, Matratzen und
Sopha's stehen zum Verkauf

Matthausgasse 17.

Dasselbst wird auch ein Lehrling gesucht.

Morgen treffen wieder schöne Kohlrüben an
der Marktkirche ein. **Lehmann.**

Eine gangbare Drehrolle wird zu kaufen
gesucht. Gefällige Offerten bittet man an
den Kellner **Saller** in den „drei Schwänen“,
Rannische Straße, gelangen zu lassen.

Den geehrten Damen empfiehlt sich als Friseur
achtungsvoll

Lisette Kühne, fl. Berlin 1, 2 Tr. links.

Buzarbeiten werden in und außer dem Hause
sauber und billig angefertigt Unterberg 22.

Gummischuhe rep. dauerh. **Wirth**, Steinweg 40.

Nähereien aller Art außer dem Hause, sowie
auf der Maschine im Hause werden angenommen
gr. Steinstraße 60, 2 Tr. rechts.

Ein junger Mann, circa 28 Jahre alt, dessen
Geschäft zur Kunst gehört und gut nährt, sucht,
da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, eine
Lebensgefährtin aus guter Familie. Adressen
bei strengster Discretion unter A. R. 1. poste
restante Halle a/S. franco.

Einen Burschen für leichte Arbeit sucht
J. P. Sichter, gr. Ulrichsstraße.

Mehrere anständige Mädchen von außerhalb f.
Küche u. Hausarbeit suchen z. 1. Januar Stelle
durch **Frau Nötischer**, Trödel 18.

Ein Kellnerbursche findet daselbst Stelle.
Ein junges, anständiges Mädchen sucht Auf-
wartung Unterberg 5, 1 Treppe.

Mein Lager von **Galanterie-, Korb- und Spielwaaren** bietet eine reiche Auswahl passender **Weihnachtsgeschenke** für jedes Alter.
Hermann Küster, gr. Steinstraße Nr. 67.

Zu Weihnachts-Geschenken besonders passend

empfeilt **complete Einrichtungen** zur Laubsägearbeit in dauerhaften Holzkästen, eine große Auswahl sauber auf Holz vorgezeichneter Gegenstände, geschliffene engl. **Werkzeuge** zur Holzschneiderei, die praktischsten Laubsägebögen zu verschiedenen Preisen und Größen, Laubsägen, Feilen, Copirpapiere, Vorlagen zur Laubsäge- u. Schnitz-Arbeit in Bogen u. Heften u. **Fournire** verschiedener Holzarten

die **Papier-Handlung A. Fritze.**

92 kubikzöllige Kohlensteine,

aus reiner **Ischerbener Kohle**, verkaufe ich um bis Januar zu räumen, franco mit Abtragelohn à 1000 Stück 4 R. 25 Sgr. Vom Platz weg gebe ich die 25 Stück für 3 Sgr., indeß nur des Morgens bis 10 Uhr. **Otto Westphal, Klausthor-Vorstadt 8 (Kehle'sche Ziegelei).**

Von heute ab kommt die so beliebte **Cigarre Nr. 6, dick Façon, à 10 Thlr. p. Mille**, wieder zum Verkauf.
S. N. Regel.

Eine Partie **Goldwaaren** in geschmackvollen Mustern, zu Weihnachts-Geschenken passend, als: Broches, Boutons, Medaillons, Ringe, Kreuzchen u. dgl. empfiehlt zu sehr billigen Preisen
J. Gansen, Glauchaische Kirche Nr. 13, 1 Tr.

Haararbeiten, Uhr-, Halsketten, Armbänder u. Ringe fertigt **Gansen, Glauch. Kirche 13, 1 Tr.**

Buckauer Porzellan-Ausverkauf
 im Hause des Hrn. Martinus, alter Markt 34.
Wilhelm Schrader & Co. aus Buckau.

Winter-Stoff-Güte das Stück 15 Sgr.,
 nach neuester Façon mit flachen Köpfen,
L. Wedding, Leipzigerstraße Nr. 5.

Frischen Seedorf, frischen Schellfisch, extra feine Kieler Sprotten à Pfd. 5 Sgr., Kieler u. Holländer Bücklinge, frisches Rehwild empfiehlt billigst
C. Müller im Rathhause.

Für Alle von Interesse!

Ich habe die Einrichtung getroffen, daß von jetzt an jeden Morgen um 8 Uhr die neuesten politischen Nachrichten **der ganzen Welt** von dem vorhergehenden Tage zu Sebermanns Einsicht bei mir aushängen. Für **Capitalisten** und **Inhaber von Werthpapieren** ist es besonders wichtig, da die Abendcourse von **Paris, Wien, London** ebensowohl notirt und maßgebend für die Berliner Börse, vom selben Tage sind, wo solche bei mir aushängen.

Bernhard Levy, Leipzigerstraße Nr. 8.

Ein ordentliches Mädchen sucht zu Neujahr e. Dienst. Zu erst. kl. Brauhausg. 20, Hof 1 Tr.

Announce.

Gesucht eine möblirte Wohnung für 2 Herren, bestehend aus 1 oder 2 Stuben, 2 Kammern und 1 Schlaf-, wozüglich mit Stall. Adressen unter **L. G.** abzugeben in der Exped. d. Bl.

Große Klausstraße 1, zweite Etage, 4 Stuben, 5 Kammern zu vermieten.

Eine Wohnung von 3 Stuben und Zubehör ist an eine einzelne Dame zu Ostern n. J. zu vermieten
 alte Promenade 26.

Einen Garçon-Mitbewohner sucht sofort
 Königsstraße 25, 2. Etage links.

Ein gut eingerichtetes Logis, bestehend aus 3 Stuben, 2 K., Küche und allem Zubehör in angenehmer Lage, wird zum 1. April 1869 von einer einzelnen Dame zu miethen gesucht. Offerten abzug. bei Hrn. **Wochau, gr. Ulrichstr. 54.**

Eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 3 St., 2 K. nebst Zubeh., Wasserleitung in d. Küche, ist zum 1. April 1869 zu beziehen, auf Verlangen auch früher
 Niemeysersstraße 4.

Ein kleines Logis ist zu vermieten und Neujahr zu beziehen
 Weingärten 1.

Eine möblirte Stube an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten
 Leipzigerstraße 46.

Verlag von Schrödel & Simon in Halle.

Verbesserter Hauskalender

für
1869.

Preis 4 1/2 Sgr.

Zu haben in allen Buch- u. Papierhandlungen.

Zwei herrschaftliche Wohnungen, auf Verlangen mit Pferdestall, sind zum 1. April 1869 zu vermieten
 Geiststraße 42.

Eine fein möblirte Stube nebst K. ist an 1 o. 2 Herren sof. o. 1. Jan. zu verm. gr. Klausstr. 7.

Stube u. Kammer, fein möblirt, zu vermieten
 Harz 14.

Heizb. Schlafstelle Schülershof 7, 2 Tr.

1 anst. Schlafstelle Dachritzgasse 14, 2 Tr.

Ein schwarzer Jagdhund mit weißer Brust zu gelaufen
 Mühlgasse 5.

Ein Bund Schlüssel und ein Handtuch am Frankensplatz verl. Abzug. in der Exped. d. Bl.

Ein Paar Summischuhe sind bei der Weintraube gefunden. Gegen Erstattung der Infectionsgebühren abzuholen
 lange Gasse 9.

Ein goldenes Armband, inw. mit Silberplatte, ist gestern gegen Abend verloren. Gegen Belohnung abzugeben in der Exped. d. Bl.

Ein weißes Mullkleidchen, blau garnirt, ist gestern Abend verloren gegangen. Gegen gute Belohnung abzugeben

Glauchaische Kirche Nr. 2.

Ein Etui mit Urlaubskarte gestern Abend 5 Uhr vom Moritzkirchhof bis Rathhausgasse verl. Geg. Belohnung abzugeben
 Moritzkirchhof 3.

Ein Packet gefunden Schützengasse 3.

Klapperkasten.

Vor dem Kiste zum letzten Male.

Dienstag den 8. December c. **Theater** in **Rocco's** Establishment. Zur Aufführung kommt: „Der Essighändler.“ Hierauf: **Kränzchen.**

Billete bei Herrn **G. Pfahl** u. an der Kasse. Herren 5 Sgr., Damen 2 1/2 Sgr.

Der Vorstand.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Am 5. Dec. entschlummerte nach kurzer Krankheit sanft u. im Glauben an ihren Erlöser unsere theure Mutter **A. N. Wuttke** im Alter von 76 1/4 Jahren.

Prof. Dr. **Wuttke** u. Frau u. Schwester.

Gestern Abend 7 Uhr entschlief im 61. Lebensjahre unsere gute Mutter u. Großmutter, Frau **Caroline Stuger** geb. **Sellmoldt.**

Halle, den 6. December 1868.

Die Hinterbliebenen.

Gestern früh 1 1/4 Uhr entschlief sanft unser guter Vater u. Vater, der Schulinspector a. D. **Carl Trothe**, im Alter von 73 Jahren 9 Monaten. Dies zeigen, um stilles Beileid bittend, tiefbetrübt an
Die Hinterbliebenen.

Halle u. Berlin, den 7. December 1868.

Leder-, Portefeuille-, Galanterie-, Parfumerie-, Bijouterie-Waaren, Schreib- und Schul-Utensilien, Luxus-Papiere u.

zu Weihnachts-Geschenken passend, größte Auswahl, billigste Preise, bei

A. Hentze, Schmeerstraße Nr. 36.

NB. Firmen- und Namen-Preßung auf Postpapier u. gratis.

Saararbeiten jeder Art werden angefertigt von **Bertha Gottschalek, gr. Klausstr. 12, 1 Tr.**

Mein Lager in verschiedenen Pelzarten für Damen in Muffen, Kragen und Façon-Boas, sowie das Neueste in Mützen für Herren, Knaben und Kinder in Pelz, Buckskin u. Seide, ferner Hüte in Filz, Buckskin wie Seide; Cachenez u. Schlipse zu den äußerst billigsten Preisen halte bestens empfohlen!

Adolph Hugo junior,

24. große Klausstraße und Grafeweg-Ecke Nr. 24.

Auf mein Lager aller Arten

Schreib- und Zeichnen-Materialien

in reeller, guter Waare, mache ich ein hochgeehrtes Publikum aufmerksam und halte selbiges zu bevorstehenden Weihnachts-Einkäufen hiermit bestens empfohlen.

Wilh. Schwarz jun., Leipzigerstraße Nr. 20.

Prima Patent-Sauf- und Bestechgarne empfehlen

Gebrüder Frank, Leipzigerstraße Nr. 8,

Engros-Handlung in Garnen, Posamentier- und Kurzwaaren.

Wollene Strickgarne, Buckskin-Handschuhe, wollene Unter-Jacken empfehlen ergebenst

Gebrüder Frank, Leipzigerstraße Nr. 8,

Engros-Handlung in Garnen, Posamentier- und Kurzwaaren.

Die erste nach Europa gelangte

Amerikanische Welt-Ausstellung,

die sich Jeder ansehen muß, weil sie nur einmal in der Welt existirt, im Hotel „zum Kronprinzen“, 1 Tr. hoch, ist von heute ab bis Donnerstag täglich von 3—10 Uhr zu sehen. Erste Serie umfaßt „Nord-Amerika.“

Das Publikum wird sehr gebeten, sich nicht der irrhümlichen Meinung hinzugeben, für Geld gelegentlich einmal wieder vergleichen zu sehen und die Besichtigung aufschieben zu können. Ich erlaube mir hier die Bemerkung eines berühmten Reisenden anzuführen: „Wie viel Zeit, Geld und Unannehmlichkeiten hätte ich erspart, wenn ich Ihre Ausstellung früher gesehen hätte!“ — Die ehrenwerthen Herren und achtbaren Damen, denen diese Ansprache zu Gesicht kommt, wollen meine erste Amerikanische Weltausstellung mit ihrem schätzbaren Besuche erfreuen; ihre Befriedigung wird mein Stolz sein.

Entrée à Person 5 Sar. Schüler u. Schülerinnen zahlen die Hälfte.

Jedem Besucher steht es frei, seine photographische Visitenkarte mitzubringen, dieselbe wird ihm sofort in Lebensgröße gratis wiedergegeben.

Zur besonderen Unterhaltung des geehrten Publikums habe ich 2 Stereoscop-Revolver aufgestellt, mit denen jeder nach Belieben sich 30 der reizendsten Bilder in vollkommenster GröÙer.

Reparaturen an Gummischuhen, bis jetzt als am Besten anerkannt, bei **Göhre, Steinweg 47.**

☞ Königlich Sächsische Ziehungsliste liegt aus **goldene Rose.** ☞

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Moirée's

in schwarz und grau, desgl. fertige Röcke, gelegte und gebrannte Rockrüschchen, weiß u. couleur, Thybet-Capotten und Corsets in reicher Auswahl empfiehlt das Neueste zu billigen Preisen

S. M. Haberkern,
gr. Ulrichsstraße 56.

Stadt-Theater.

Mittwoch den 9. December. Mit aufgehobenem Abonnement. Zum 1. Male: „Pariser Leben“, Komische Operette in 4 Akten nach dem Französischen des Meilhac und Halévy von Carl Treumann, Musik von Offenbach.

CIRCUS CINISELLI.

Heute und die folgenden Tage jeden Abend

grosse Vorstellung.

(Neues Programm.) Anfang 7 Uhr.

Gänzlicher Schluß der Vorstellungen am 22. December 1868.

☞ Sonntags finden 2 Vorstellungen statt. ☞

Jahn'scher Turn-Verein.

Donnerstag den 10. d. Mts. Abends 8 Uhr General-Versammlung in den „Drei Königen“.

13. Glauchaische Kirche 13.

Dienstag den 8. Decbr. Kehrlücken, Schweinsknöchel mit Meerrettig und Schellrippchen.

Feines Dresdener Felsenkeller-Lagerbier.
Häusler.

V.-V. H.

Heute, Montag den 7. Decbr. Abends 7 1/2 Uhr

Theater und Ball

in Müller's Belle vue.

Der mit dem zerrissenen Rocke hatte eine Wische aufgetragen, welche einen prächtigen blauen Glanz hinterließ. Gasse austräumen pünktlich.

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 6. Dec. Abends am Unterpegel 5' 6"

am 7. Dec. Morg. am Unterpegel 6' —"